

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

und seine Enzyklika Rerum novarum beweisen. Wo es nötig war, wußte er auch die gehörige Energie in Anwendung zu bringen. Kurz, Leo XIII. führte sein geistliches Regiment fortiter suaviterque disponens omnia, kräftig und milde, je nachdem es not tat, alles ordnend, als der gottgegebene Reformator der Kirche, sichtlich unter dem Beistand der göttlichen Gnade, der göttlichen Erleuchtung, als verkörpertes lumen de coelo.

Nun ist der vierfache Jubilar, der 65 Jahre seines Priestertums, 60 Jahre seiner Bischofs-

würde, 50 Jahre seines Kardinalates und 25 Jahre seines Papsttums zählte, heimgegangen. Millionen katholischer Kinder trauern an der Bahre des großen Toten, der vielleicht schon eingegangen ist in des Himmels selige Gefilde. Möge er dort der verwaisten Kirche ein mächtiger Fürsprecher sein, daß ein neuer guter Hirte als sein getreuer Nachfolger die Herde Christi leite. Der Papst ist tot, das Papsttum es lebt und wird herrschen bis zum Ende der Zeiten.



Zum Herzen Jesu.



Herz Jesus voller Güte,
Voll übergroßer Huld,
Gib meinem armen Herzen
Von deinem an Geduld.

Und schirme mich, o bitte,
In aller Angst und Not,
Bis einst die Augen brechen,
Dich suchend noch im Tod.

Dann reich' mir deine Hände
Herr, zieh' mich an dein Herz,
Bin ewig dann dein eigen,
Entrückt dem Erden Schmerz.

E. Br.



Wie weil' ich gern am Waldesrande.



Wie weil' ich gern am Waldesrande
In heil'ger Abendeinsamkeit,
Wenn Dämm'ring leis' die Duftgewande
Gewoben über Täler weit.

Zum fernen Glockenläuten rauschet
Der dunkle Tann melodisch sanft;
Waldvögleins letzter Weise lauschet
Das schlanke Reh an Weihers Rausch. —

Nun traumesstill des Waldes Plätze,
Aufglüht die reiche Sternenlust
Und strahlet gold'ne Friedensschätze
Vom Himmel in die müde Brust.

Johannes Albert.

